

## Weitere Impulsveranstaltungen

**Langenthal** **Mittwoch, 20. Januar 2021, 18.00-21.30 Uhr**

Referent: Stefan Salzmann, Fastenopfer / Klima-Allianz  
Anschliessend Workshops  
Kath. Kirchgemeindehaus, Hasenmattstr. 36  
Anmeldung bis 15. Januar 2021:  
<https://forms.gle/z9m7Jq2ZLFYAYNSj6>

**Solothurn** **Dienstag, 26. Januar 2021, 18.00-21.30 Uhr**

Referent: Dettel Hecking, Bibelpastorale Arbeitsstelle SKB  
Anschliessend Workshops (mit Katechese)  
Pfarreisaal St. Ursen, Propsteigasse 10  
Info und Anmeldung: <https://www.oekwbk.ch/kursangebot>



**Katholische Kirche Region Bern**  
Fachstelle Kirche im Dialog



Reformierte Kirchen  
Bern-Jura-Solothurn  
Eglises réformées  
Berne-Jura-Soleure



**BROT FÜR ALLE FASTENOPFER**  
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

[www.sehen-und-handeln.ch](http://www.sehen-und-handeln.ch)



**ökumenische Impulsveranstaltung  
Thun**

**Kampagne Brot für alle / Fastenopfer 2021**

**Freitag, 15. Januar 2021, 9.00-12.00 Uhr**  
**Pfarrezentrum St. Marien, Kapellenweg 9, Thun**

# Klimagerechtigkeit – jetzt!

Was hat der Klimawandel mit Gerechtigkeit zu tun?

Die Länder des globalen Südens sind am stärksten von den Folgen des Klimawandels betroffen, obwohl sie am wenigsten dazu beigetragen haben. Sie kämpfen immer häufiger mit Dürren oder Überschwemmungen. Zu dieser Klima-Ungerechtigkeit kommt hinzu, dass reiche Länder sich besser vor den Folgen des Klimawandels schützen können. Die Bevölkerung von ärmeren Ländern ist diesen oftmals direkt ausgeliefert.

Um auf die Klimakrise zu antworten und die Erde zu bewahren, ist eine Umkehr zu einem genügsameren Lebensstil notwendig. Es braucht hier und jetzt einen Wandel in Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und auf der individuellen Ebene, denn wir verbrauchen weit mehr, als was die planetaren Grenzen hergeben. Die Bewahrung der Schöpfung ist nur möglich, wenn wir als Gesellschaft aber auch als Individuen unseren Lebensstil ändern, genügsamer leben, Grenzen setzen und diese respektieren.

Klimagerechtigkeit braucht die Freude am «weniger» Verbrauch und an «mehr» Genügsamkeit und Solidarität mit den Menschen und der gesamten Schöpfung. Genügsamkeit ist eine Lebenshaltung, die Freiheit nicht im Überfluss, sondern in der Unterscheidung von Bedarf (Notwendiges) und Bedürfnis (Wunsch, Sehnsucht) sieht.

Input und Workshops der Impulsveranstaltung bieten Information und Vertiefung, damit Sie der ökumenischen Kampagne in Ihrer Kirchgemeinde und Ihrer Pfarrei ein Gesicht geben können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Fastenzeit vom Mittwoch 17. Februar bis Sonntag, 4. April 2021**

# Ökumenische Impulsveranstaltung 15. Januar 2021 in Thun

## Programm

### Input

Stefan Salzmann, Fastenopfer / Klima-Allianz

### Workshops

FO/Bfa-Klimagespräche, Stefan Salzmann

Katechese Mittel-/Unterstufe, Gabriella Aebersold Joss

Katechese Oberstufe, Marianne Wahlen

Umsetzung/Gottesdienst, Angela Büchel / Susanne Schneeberger

Material zum Mitnehmen liegt auf.

Anmeldung ist erforderlich bis 11. Jan: <https://forms.gle/XQVzXuJd3WFmD5tv7>

Maskenpflicht und Abstände werden eingehalten.

Ob die Veranstaltung vor Ort durchgeführt werden kann bzw. teilweise in den virtuellen Raum verlegt werden muss, ist zur Zeit noch offen.

Veranstaltet von:

Katholische Kirche Region Bern, Kirche im Dialog  
Angela Büchel Sladkovic, Theologin  
angela.buechel@kathbern.ch, 031 300 33 42

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Bereich OeME-Migration  
Susanne Schneeberger, Theologin  
susanne.schneeberger@refbejuso.ch, 031 340 26 06